

Klebe- und Armierungsmörtel

Dämmplattenkleber, WDVS-Armierungsmörtel und Renovierspachtel zum Überziehen tragfähiger Altputze

Anwendungsgebiet

• Universell einsetzbarer, mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel auf Altputzen, WDVS-Fassaden und Sockelbereichen.

Produkteigenschaften

- variable Schichtdicke (4-7 mm)
- hohe Klebkraft
- einfach zu verarbeiten

Anwendungsgebiet

Universeller, mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel zum Kleben von Dämmplatten, Armieren von WDV-Systemen auf der Fassade und im Sockelbereich und als Renovierungsmörtel für das Überspachteln tragfähiger Altputze.

Produktbeschreibung

Werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung

Zement, klassierte mineralische Zuschläge, Fasern, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund

Produkteigenschaften

Hohe Klebkraft und ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften
Als robuste Armierungsschicht mit weber Armierungsgewebe kann auch zum Überziehen von tragfähigen Putzen eingesetzt werden

Technische Werte

Wasseraufnahmekoeffizient w:	< 0.5 kg/m ² ·v/h
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	≤ 25
Kapillare Wasseraufnahme:	W2
Haftzugfestigkeit Untergrund:	> 0.3 N/mm ²
Ergiebigkeit:	ca. 780 l/to
Druckfestigkeit:	> 8 N/mm ²
Festigkeitsklasse:	CS IV
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1:	A1

Qualitätssicherung

weber Klebe- und Armierungsmörtel unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.

Der frisch angetragene Mörtel ist vor schnellem Feuchtigkeitsentzug zu schützen, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.

Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, ausreichend trocken und eben sein.

Klebe- und Armierungsmörtel

Schmutz, Staub und lose Teile müssen vom Untergrund entfernt werden.
Evtl. vorhandene Altanstriche müssen zu mind. 70% entfernt werden.

Verarbeitung

Verarbeitungsschritte:

Klebe- und Armierungsmörtel unter Zugabe der angegebenen Menge sauberen Wassers mit einem Rührquirl klumpenfrei durchmischen.
weber.therm Dämmplatten werden vollflächig mit Zahnkelle oder rahmenförmig und mit zwei oder drei senkrechten Streifen mit Klebemörtel beschichtet, so dass nach dem Andrücken mindestens 50 % der Fläche mit dem Untergrund verklebt ist.
Zum Armieren wird der Mörtel ca. 4 bis 7 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen.
Anschließend wird das Armierungsgewebe in senkrechten oder waagerechten Bahnen faltenfrei eingebügelt. Das Gewebe muss in der oberen Hälfte des Armierungsmörtels liegen. Die Gewebekanten müssen an den Stößen mind. 10 cm überlappen.
Zum Überziehen von Altputzen wird der Mörtel auf die gereinigten bzw. entsprechend vorbehandelten Putzflächen bis max. 10 mm aufgetragen und plangezogen.
Falls Risse im Untergrund vorhanden sind, wird anschließend das Armierungsgewebe in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei in den Armierungsmörtel eingedrückt.
Für dickschichtige Oberputze (z.B. Edelkratzputz) wird der Armierungsmörtel nach dem Anziehen mit einem Straßenbesen aufgeraut, für die übrigen Oberputze rau abgerieben.

Verbrauch / Ergiebigkeit

Kleben :	ca. 5,0 kg/m ²	ca. 5,0 m ² / 25 kg
Armieren :	ca. 7,0 kg/m ²	ca. 3,5 m ² / 25 kg
Kleben und Armieren :	ca. 12,0 kg/m ²	ca. 2,0 m ² / 25 kg

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	25 kg	42 Säcke

Produktdetails

Auftragsdicke:

4 mm - 7 mm

Wasserbedarf:

ca. 6,25 l / 30 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.